

Revolution - Totalitarismus - Freiheit

47. ANDECHSER EUROPATAG der Paneuropa-Union Deutschland am 18./19. März 2017

in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Institut für politische, wirtschaftliche und soziale Fragen e.V.

100 Jahre nach der Russischen Revolution, 75 Jahre, nachdem der nationalsozialistische Terror seinen Höhepunkt erreichte, und 40 Jahre nach Gründung der Bürgerrechtsbewegung "Charta 77", die entscheidend zum Sturz des Kommunismus beitrug, scheint die Freiheit des Menschen wieder grundlegend in Frage gestellt. Bewährt sich Europa als Leuchtturm der Menschenrechte?

Veranstaltungsort: Bibliothekssaal des Klosters Andechs (S-Bahn Herrsching am Ammersee), Tel. 0176/96354465

Samstag, 18. März 2017

11.00 Uhr 11.30 Uhr	Begrüßung durch Bernd Posselt, Präsident der Paneuropa-Union Deutschland und einen Vertreter von Kloster Andechs "Totaler Mensch - Totaler Staat" Lesung aus dem Klassiker von Richard Coudenhove-Kalergi durch das Literarische Quartett der Paneuropa-Jugend: Gentiana Krasniqi, Elena Luckhardt, Roman Wienbreier und Franziskus Posselt
12.30 Uhr	Mittagessen im Klostergasthof
14.00 Uhr	"Die Russische Revolution und die Folgen - totalitäre Herausforderungen für Deutschland, Frankreich und den Westen" Prof. Dr. Manfred Kittel, Universität Regensburg, ehem. Mitarbeiter des Instituts für Zeitgeschichte
15.00 Uhr	"Ein Journalist kämpft gegen Hitler: Fritz Gerlich und der gerade Weg zur Wahrheit" S.E. Prof. Dr. Rudolf Voderholzer, Bischof von Regensburg
16.30 Uhr	Kaffeepause
17.00 Uhr	"40 Jahre Charta 77 - mit Weisheit, Witz und Wort gegen die Diktatur der Lüge" Jan Šícha, Historiker und Kulturdiplomat, Prag
18.00 Uhr	"Huxley, Orwell und die Nashörner - totalitäre Versuchungen der Moderne" Bernd Posselt, MdEP a.D.
19.00 Uhr	"Europa: Völkerfamilie und Zivilisation der Liebe" Bühnengespräch im Klostergasthof mit dem christlichen Philosophen und Politiker Prof. Dr. Rocco Buttiglione (Rom), seinerzeit Berater von Papst Johannes Paul II. und der Untergrundgewerkschaft Solidarność
20.00 Uhr	Festliches Abendessen und paneuropäisches Beisammensein

Sonntag, 19. März 2017		
9.30 Uhr	Festgottesdienst in der Wallfahrtskirche zu Ehren des Heiligen Benedikt Zelebrant: S.E. František Radkovský, Bischof em. von Pilsen	
10.30 Uhr bis 13.00 Uhr	Diskussionsforum "Manipulation, Angst, Tyrannei – wie bleiben wir frei?" mit Dr. František Radkovský, Gründerbischof des Bistums Pilsen und anti-nationalistischer Brückenbauer Monika Gräfin Wolff-Metternich, Kolumnistin, Buchautorin und Mutter von fünf Kindern, Vorstandsmitglied des Europäischen Instituts für politische, wirtschaftliche und soziale Fragen Prof. Dr. Rocco Buttiglione, Vizepräsident des italienischen Abgeordnetenhauses Dr. Jörg Skriebeleit, Leiter der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg Boris Reitschuster, Rußland-Korrespondent und Putin-Biograph Moderation: Dr. Dirk Hermann Voß, Staatsrechtler und internationaler Vizepräsident der Paneuropa-Union	

Anmeldung:

Bitte schriftlich und verbindlich bis Donnerstag, 9. März an das Paneuropa-Büro, Dachauer Straße 17, 80335 München, Tel. 089/554683, Fax 089/594768, paneuropa-union@t-online.de. Teilen Sie uns bitte mit, wann Sie an- und abreisen, ob Sie eine Übernachtung benötigen, welche Mahlzeiten Sie einnehmen und ob Sie mit PKW oder Zug kommen!

Der **Teilnehmerbeitrag** beträgt Euro 55,00 (für die Paneuropa-Jugend Euro 25,00) und schließt das Mittag- und das Abendessen am Samstag sowie die Übernachtung (in benachbarten Orten) mit ein (EZ-Zuschlag: Euro 20,00). Für Teilnehmer, die nicht übernachten, beträgt er am Samstag Euro 35,00, die **Teilnahme am Sonntag ist kostenlos**. Gäste aus dem ehemaligen Ostblock werden vom Teilnehmerbeitrag befreit und können einen Fahrtkostenzuschuß beantragen. Ansonsten werden keine Fahrtkosten erstattet. Teilnahmebestätigungen werden **nicht** versandt.

Ich freue mich darauf, Sie in Andechs zu begrüßen.

Bernd Posselt

Präsident der Paneuropa-Union Deutschland